

# DIE STADT

## AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

70. Jahrgang

Nr. 35

Donnerstag, 31. August 2017

---

### SITZUNGEN DES RATES DER STADT SOLINGEN, SEINER AUSSCHÜSSE UND DER BEZIRKSVERTRETUNGEN

---

04.09.2017, 16:00 Uhr

#### **Beirat für Menschen mit Behinderung**

Zentrum Frieden, Wupperstraße 120

#### **Tagesordnung - öffentlich -**

Beantwortung von Anfragen

1. Protokoll über die 12. Sitzung des Beirats für Menschen mit Behinderung am 10.07.2017
2. Aktuelles
  - Bericht der Vorsitzenden
  - Berichte von Beiratsmitgliedern
  - aus den Ausschüssen und Gremien
3. Fortschreibung der Inklusionsvereinbarung der Stadt Solingen
4. Überlegungen des Vereins Gemeinsam Leben Lernen zu neuen Wohnformen für junge Menschen mit Behinderung
5. Vorstellung des LVKM NRW-Projekts „Selbstbestimmt Wohnen in NRW“
6. Vorbereitung des Gesprächs mit dem Herrn Oberbürgermeister
7. Erwartungen an den Zukunftsworkshop „Mehr Partizipation wagen“ (thematische Eingrenzung)
8. Verschiedenes

07.09.2017, 16:00 Uhr

#### **Unterausschuss Gender, Inklusion und demografische Entwicklung**

Rathaus, Rathausplatz 1 – Sitzungssaal 102

#### **Tagesordnung - öffentlich -**

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll über die 11. Sitzung des Unterausschusses Gender, Inklusion und demografische Entwicklung am 08.06.2017

3. Gleichstellungsplan 2014  
hier: Verlängerung des Laufzeitraumes
4. Bericht über die anstehende Wahl von Frauenbeauftragten nach dem Bundesteilhabegesetz
5. Verbesserung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum mit Beispiel Stadt Griesheim
6. KECK-Atlas – aktueller Stand und praktische Beispiele
7. Verschiedenes

---

### BEKANNTMACHUNG

---

#### **Widmung von Straßen für den öffentlichen Verkehr**

---

Gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV NW S. 1028) werden nachfolgend aufgeführte Straßen dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

---

Herausgeber:

**Klingenstadt Solingen**

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich      Birgit Wenning-Paulsen  
Fon 0212 290 - 2613

Redaktion            Ilka Fiebich  
Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail                amtsblatt@solingen.de

Satz                    Klingenstadt Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/  
Vertrieb              Digital unter [www.solingen.de/amtsblatt](http://www.solingen.de/amtsblatt).  
In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Rathausplatz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

Es handelt sich hierbei um folgende Grundstücke:

### 1. Ohligser Markt

Gemarkung Ohligs, Flur 76, Flurstücke 331, 334, 335, 340 und Teilfläche aus dem Flurstück 315

Der Ohligser Markt ist in beigefügter Flurkarte -Anlage A- schraffiert gekennzeichnet. Die Flurkarte ist Bestandteil dieser Verfügung. Der Gemeingebrauch wird bezüglich der Nutzungsart „Fahren“ auf den Benutzerkreis der Anlieger beschränkt. Im Übrigen wird der Gemeingebrauch nicht eingeschränkt.

### 2. Walder Marktplatz

Gemarkung Wald, Flur 31, Teilfläche aus dem Flurstück 728

Der Walder Marktplatz ist in beigefügter Flurkarte -Anlage B- schraffiert gekennzeichnet. Die Flurkarte ist Bestandteil dieser Verfügung. Der Gemeingebrauch wird auf die Nutzungsart „Parken“ eingeschränkt.

Der Ohligser Markt und der Walder Marktplatz werden der Straßengruppe „Gemeindestraße - Sonstige öffentliche Straße“ zugeordnet.

### Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die Klage ist beim Verwaltungsgericht Düsseldorf schriftlich oder in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen vom 07.11.2012 (GV NRW 2012,S.548 ff) in der jeweils geltenden Fassung einzureichen oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären. Wird die Klage schriftlich eingereicht, so empfiehlt es sich, ihr zwei Abschriften beizufügen.

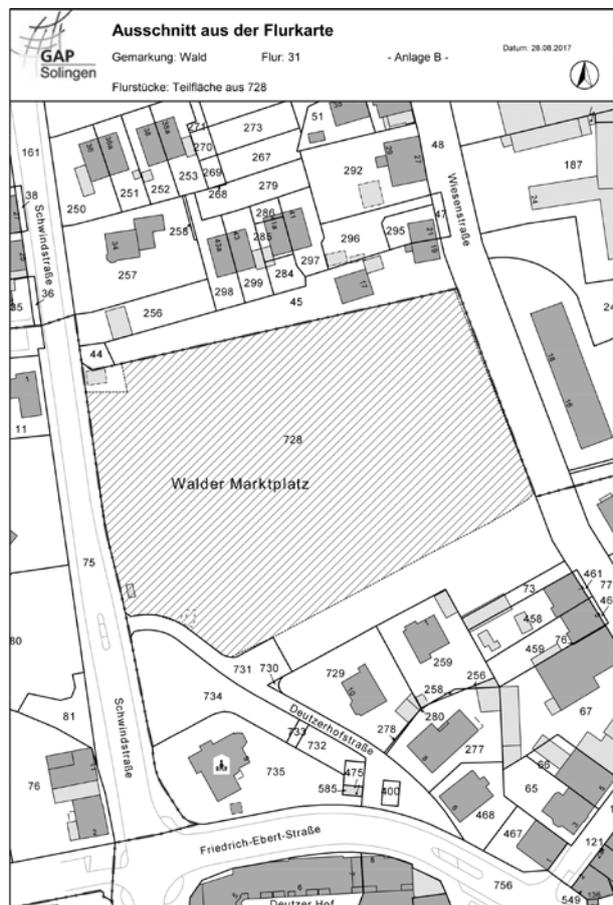
Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden.

Sollte die Frist durch das Verschulden eines vom Kläger Bevollmächtigten versäumt werden, so würde dessen Verschulden dem Kläger zugerechnet werden.

Solingen, 28.08.2017

Stadt Solingen  
Staddienst Planung, Mobilität und Denkmalpflege  
Der Oberbürgermeister

Im Auftrag  
vom Schemm



Für die Ausschreibung "**Sanierung und Neubau Gesamtschule Höhscheid, Zweigstraße 15 – 17, Schadstoffsanierung Vorder- und Hinterhaus**", Vergabenummer **V17/23–2/305** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):  
Klingentadt Solingen Konzernbeschaffung und Medienservice Vergabestelle Bonner Straße 100 42697 Solingen Deutschland

B) Gewähltes Vergabeverfahren:  
Öffentliche Ausschreibung [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:  
Über [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de) können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

D) Art des Auftrags:  
Bauftrag

E) Ort der Ausführung:  
42657 Solingen

F) Art und Umfang der Leistung:  
Schadstoffsanierungsarbeiten und Entsorgungsleistungen, Asbest- und KMF- Sanierungstätigkeiten bei z. T. laufendem Schulbetrieb in 3 Abschnitten: 1. Vorderhaus, 2. Treppenhaus 1, 3. Hinterhaus Baustellen/ Sanierungseinrichtung inkl. Abschottungen, Luftreinigungs- und 4-Kammer- Personalschleusen und Materialschleusen in Qualität gem. TRGS 519, H-Sauggeräte Ausbau von ca. 6.000 m<sup>2</sup> asbesthaltiger Wandspachtelung inkl. Wandputz Ausbau von ca. 900 m<sup>2</sup> asbesthaltiger Steinholzestrich + Bodenbelag Abschleifen von ca. 900 m<sup>2</sup> Betongeschossdecken mit dem BT 17 Verfahren DGUV Information 201-012 zur Beseitigung von Estrichanhaftungen Ausbau von ca. 2.000 m<sup>2</sup> diverse Abhangdecken (KMF) Ausbau von ca. 400 m<sup>2</sup> Leichtbauwänden und GK-Verkleidungen (KMF) sowie ca. 200 m<sup>2</sup> Kaldachdämmung (KMF) Entfernung von diversen KMF-Dämmungen von TGA- Anlagen( Rohrleitungen, Warmwasserbehälter) ca. 2.800 m<sup>2</sup> Feinreinigung Entsorgungsleistungen

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:  
keine Lose

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:  
Von: Bis: 45.KW 2017 – 37.KW 2018

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:  
Nebenangebote sind zugelassen

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:  
Klingentadt Solingen Konzernbeschaffung und Medienservice Vergabestelle Bonner Straße 100 42697 Solingen Deutschland Über [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de) können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht. Tel.:+49 2122906825 Fax:+49 2122906695 Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: <http://www.solingen.de>

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:  
Frist Teilnahmeantrag: voraussichtliches Datum Aufforderung zur Angebotsabgabe:

N) Frist für den Eingang der Angebote:  
14.09.2017 10:30:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:  
Klingentadt Solingen Konzernbeschaffung und Medienservice Vergabestelle Bonner Straße 100 42697 Solingen Deutschland Über [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de) können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:  
deutsch

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:  
14.09.2017 10:30:00  
Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:  
Vertrags Erfüllungsbürgschaft i.H.v. 5% der Auftragssumme einschließlich der Nachträge Gewährleistungsbürgschaft i.H.v. 3% der Auftragssumme einschließlich der Nachträge

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:  
gemäß VOB

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:  
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:  
Mindestens 3 vergleichbare Referenzen der letzten 3 Jahre. Umsatz der letzten 3 Jahre. Darüber hinaus gelten die Regeln des Tariftreue und Vergabegesetzes NRW. Zulassung gem. 2.4.2 Anhang I GefStoffV Berufspflichtversicherung inkl. Versicherungsschutz Schadstoff- und Asbestrisiko Nachweis über den Einsatz einer Fachkraft für Arbeitssicherheit im Unternehmen gem. ASiG oder Nachweis über die Teilnahme am Unternehmermodell der BGen Nachweis über die Befähigung zur Durchführung der Entsorgung gefährlicher Abfälle gem. eANV (elektr. Abfallnachweisverfahren) durch z. B. Providerangabe Nachweis der Sachkunde gem. Qualifizierungsnachweis TRGS 521

V) Zuschlagsfrist:  
11.10.2017

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Bezirksregierung Düsseldorf VOB Beschwerdestelle Postfach 300865 40408 Düsseldorf

Für die Ausschreibung "**Rahmenvertrag Lieferung von Schüttgütern 2017–2018**", Vergabenummer **V17/90–501/315** wird nach VOL/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:  
Klängenstadt Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen · Germany

B) Art der Vergabe:  
Öffentliche Ausschreibung [VOL]

C) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind  
Über [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de) können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

D) Art und Umfang der Leistung sowie der Ort der Leistung  
ca. 730 to Dolomitsand 0/5–6 ca. 75 to Edelbrechsand 0/4–6 ca. 330 to HKS 0/22 ca. 400 to HKS 0/45 ca. 25 to HKS 40/200 Grobschlag ca. 100 to RCL 0/45 ca. 950 to zertifizierter Spielsand ca. 100 to Grauwacke Vorabsiebung 0/32 ca. 100 to Grauwackeschotter 0/45 42697 Solingen

E) gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:  
keine Lose

F) gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten:  
Nebenangebote sind zugelassen

G) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:  
Von: 02.10.2017 Bis: 28.09.2018

H) die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:  
Stadt Solingen Konzernbeschaffung und Medienservice Vergabestelle Bonner Straße 100 42601 Solingen Über [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de) können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

I) die Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist:  
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 26.09.2017 10:30:00 Bindefrist: 25.10.2017

J) die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:

K) die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:  
gemäß VOL

L) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:

M) sofern verlangt, die Höhe der Kosten für Vervielfältigung der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen:  
Über [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de) können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

N) die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:  
Niedrigster Preis